

Samische Zeitung

Monatlich... pro Quartal 8 Mark.

Inserionsgebühren... für die fünfzigste Seite...

vorm. im B. Schweissche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Nummer 260.

Halle, Sonntag 6. November 1887.

179. Jahrgang.

Bestellungen

auf die Hallische Zeitung für die Monate November und December...

Die Expedition.

Halle, den 5. November.

Politische Mittheilungen.

* Fürst Bismarck hofft, wie der Köln. Ztg. gemeldet wird, das ganze alte Jahr noch bis zu den großen Feiertagen fern von der Hauptstadt zu verbringen.

Er prophesiert nicht, er antwortet nicht. Man liest leicht über die Mängel hinaus, und der Vater erachtet sich gegen den Hauber der geistlichen Bettel...

* Ein Scherzwort des Fürsten Bismarck erzählt jüngst ein Friedrichsruher Gast des Reichstages. Man war gerade im Begriff, bei der Mittagsrast die Suppe einzunehmen...

* Schwiegerbutter hat der Volksmund in den Berliner Metropolen vielfach die Margarinebutter getauft. Schwiegerbutter ist eine Abkürzung von Schwiegermutterbutter.

Reichsfinanzämtern, werden in Kürze folgen, so daß der Reichsausschuss...

II. Ausland.

Auch während der abgelaufenen Woche nahm der Gang der inneren Angelegenheiten in Frankreich die gemeine Aufmerksamkeit in Anspruch.

Politische Wochenchau.

I. Inland.

Leider können wir dies Mal unseren Rückblick nicht wie sonst mit der Fülle der wackeren Vorkämpfer...

Die Kronprinzliche Familie ist an denselben Tage von Bayern nach Wien abgereist. Die Regierung des Kronprinzens macht keine Fortschritte.

Die Zukunft Deutschlands ist für die nächsten Jahre nicht so düster, wie es die Besorgnisse der öffentlichen Meinung zu machen pflegen.

In Oesterreich-Ungarn haben die Verhandlungen der Delegationen begonnen. Der österreichische Reichsrath hat sich inzwischen verlagert, nachdem er noch einen Gegenstand...

Nachdruck verboten.

Beiträge zur Landes- und Volkstunde der Provinz Sachsen.

(Ansammlung auf Grund der im Auftrage des Vereins für Erdkunde zu Halle a. S. ausgeführten Fragebogen zur Erforschung thüringischer und sächsischer Volkstam.)

Saat und Ernte. Wetter und Wind. Bedeutungsvolle Tage. Volksspiele.

VIII.

Man wolle sich in das Gedächtnis zurückrufen, daß der Anblick des geheimnißvollen Nasses, welches durch die Stürme wandelt, Schaden an Leib und Leben bringen soll.

Winterschnitter verlohnt werden. An vielen Orten werden an den vier Ecken des Feldes unter Segenssprüchen kleine Gerben gemacht und allerlei (im Frankensprache z. B. kleine Strengen von der Gabeere) dazwischen vergraben.

Endlich vermag man auch den zu ermitteln, der als Winterschnitter durchs Feld gehen wird. Man braucht nur die Stoppeln der von ihm abgemessenen Halme mit den Wurzeln nach oben in den Kaufgang zu hängen.

Nach dieser Ansammlung sind die Willwige Menschen, die sich auf Zauberei verstehen und das geschnittene Getreide zu ihrem Genuß verwenden. Damit stimmt eine Nachricht aus Dittmarshausen überein.

d. i. derjenige, der sich den ihm zutommenden Theil des Getreides nimmt, oder „Johannesknitter“ (Sülzhain am Sidbarg, wo allerdings nachweislich Wenden gefessen haben).

So denken sich unsere Vorfahren denn die Jahr von guten und bösen Dämonen bewohnt, die in ihr Leben und von ihr abhängig sind, mit ihrem Willen und Willkür entstehen und vergehen.

* Auf der Finne holt sich der Winterschnitter deshalb sein Theil, weil er das Feld im Frühjahr fruchtbar gemacht hat. Daß der Feld nicht mit den Schweiß der Finne bewirkt hat, ist schon aus den verschiedenen Benennungen hervor.

Neu eingetroffen.

Als hervorragend preiswerth empfehle, speciell für solide **Strassen-Toilette**, den neu eingegangenen Modestoff

„Armure Ortona“.

Es ist dies ein aus **reiner Wolle** (Kammgarne) hergestelltes, schwach gerautes, kleines Mustergewebe; elegant im Aussehen, und vorzüglich im Tragen, weil die solide Bindung des Gewebes ein Dehnen oder Auspringen der Nähte verhindert.

per Meter = **1,50 Mk.** = doppelt breit,

vorräthig in **sämmtlichen modernen glatten Farben.**

Julius Valentin, Halle a. S. Geschäftshaus für Damen-Moden
„zur Forelle“
Ecke Kleinschmieden und Grosser Schlamm.

Bücher

aus allen Wissenschaften kauft stets gegen baar:

M. Oschmann's
Antiquariat,
gr. Ulrichstrasse 47.

H. Schöning, Mechaniker,
Leipzigerstr. 12.
Nähmaschinen-Lager.
Erbsenzelle.
Nadeln. Del. [2226]

Reparatur-Werkstatt.

M. Peiser a. Berlin,
Blumen- u. Makartbonquetfabrik,
Halle a. S., Geiststr. 2
vis-à-vis Kromenab.

Makartbonquette
als neuester Salon- und
Zimmerornat von 30 1/2
bis 1 1/2

Dieses Makart-
bonquet aus ex-
trafein Gräsern u.
Blumenarten
prächtigen ind.
Pampaswedel be-
corirt mit einem
regulären Gitter
ist mit dieser
mit Gitter-Boh-
len feinsten be-
setzt mit 30 1/2
mit 1 1/2

Spezialfabrik der Firma:
Süßl. Pflanzen, Jardiniere mit
trocknen Blumen decorirte Körbe u.
Büchsen für Jardiniere
und Gärten. [2250]

Denat. Spiritus

für Brenn- u. gewerbliche Zwecke
zu ermäßigtem Preise. [2257]
J. Rosendorff, Berlin S., Dresdenerstr. 66.

Isenthal & Co.

Gr. Ulrichstrasse 24.

Waffenerie und Knopf-Fabrik.

Specialität: Bedarfsartikel für Damen- und Herren-Schneiderei.

Grosses Corset- und Tournüren-Lager.

Sämmtliche Futterstoffe zur Schneiderei zu billigsten Preisen.

Schneider und Schneiderinnen erhalten hohen Rabatt.

Rabattbücher werden an der Casse gratis verabfolgt. [2219]



Schönste und
gedrehte

Holz-Waaren

zur
Stickerie

Schirmständer,
Rauchtische,
Stiefelzieher,
Notenständer,
Journalmappen,
Cordrobenhalter,
Handtuchhalter,
Schiffeshalter,
Cigarenschranke,
Apotheken,
Schlüsselschränke,
Bürstenbretter,
Bürstenkasten,
Consolen,
Beketageren,
Pfeifenbretter,
Rauchservices,
Schreibzeuge
zu bekannt billigen Preisen. [2270]

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.

Ernst Karras Jun.,
Stad- und Wärfenlager,
Leipzigerstr. 4 part. und 11.

Bestellen Sie hiermit auch A. K. [2270]



Julius Meyer,

Uhrmacher.

Halle a. S., Ecke vom Markt und
Brüderstr. 18-20, neben der Löwen-Apotheke.

Größtes Lager
goldener und silberner Herren- und Damenuhren,
beide Schweizer und Glashütter Fabrikate,
Steuhren (Pendules) in echter Bronze, Givre poli, Stahl, Weiss-
gold, Nipplé, Kronglas, Elfenbein,
in geschmackvoller Ausföhrung.

Stipholle Regulatoren in allen Holzarten.

Weckuhren aller Arten.

Wand-, Haus- und Thurm-Uhren.

Julius Meyer, Uhrmacher,
Markt und Brüderstr. 18-20. [2230]

Sammet und Seidenstoffe
jeder Art, grosse Auswahl von neuen, waschen und farblich
solldauernden, Specialität: „Granitleder“, billigste Preise. Seiden- u.
Sammet-Manufaktur von **M. M. Catz, in Crefeld.** [2204]

J. H. Schmidt (G. Nockler)

empfehlte
Aneroid-Barometer in den neuesten, folgerechten Modellen
unter Garantie der Richtigkeit.
Fenster-, Bade-, Zimmer-Thermometer
von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Röppig. Zur Kirmees Sonntag u. Montag Tanz-Musik
von der Kapelle des Königl. Infanterie-Regiments
Nr. 12 in Merseburg. Gute gute Speisen und Getränke werde ebenfalls
orgen. Fr. Wettin. [2177]

Engros. Wollwaaren. Engros.

Größtes Lager und billigste Einkaufspreise
für Webereibetriebe in:
**Strickwollen, Unterjacken, Unterhosen, Unterkleiden,
Jagdwesten, Damenwesten etc.**

Gebr. Buttermilch, Halle a. S.
Geschäftshaus: Landwehrstr. 8/9, 3 Minuten vom Bahnhof.

Neueinrichtung ganzer Kurz-, Posamenten-, Spitz-,
Galanterie- und Wollwaaren-Geschäfte.

Literarisches.

— Mit einer wesentlichen Veränderung hat die be-
liebteste „Deutsche Jugend“ für Knaben und Mädchen von 9
bis 14 Jahren, herausgegeben von Julius Vohmeyer, ihre
Form überarbeitet. Sie hat das unbedingte Querformat in ein
bequemeres groß Octav vermindert, wobei ihren Umfang erwei-
tert und, von dem Hauptsächlichsten, der vorzüglichen Jugend-
literatur die weiteste Verbreitung zu ermöglichen, den Preis auf
die Hälfte ermäßigt. Für monatlich 50 Bogen wird den
Abonnenten fortan ein mehr als fünfzig Seiten langes, reich
illustrirtes Heft mit Beiträgen unserer untrüglichen Schriftstel-
lerinnen und Jugenddichtsteller geliefert. In der Abnehmer-
begonnen die Beiträge von Viktor Hüfner, Felix Dahn,
Johann Trojan, Feba Schanz, Julius Vohmeyer. Julius

Stübe bietet uns ein auf feinsten Naturbeobachtung beruhendes
überaus reichhaltiges Märchen. Die „Wienenskindin“, Johann
Trojan sehr anmutige Schilderungen aus der Vergangenheit,
und Julius Vohmeyer eine größere, die Jugend lebhaft be-
wegende Erzählung, die Banberjagd, welche den bekannten
wichtigen Inhalt des Herausgebers aufs Neue behandelt.
Schürmer's „Lobesamt“ in der „Schneewittchen“ gibt ein höchst
interessantes Abenteuer aus dem Queren Mittelalt; Anweisungen
zur Anlage einer Laube am See, zur Ausrichtung der
Diererei, sowie eine Fülle von Knackmandeln, Räthseln, Spitz-
len, Zaubersprüchen sind bestimmt, die Denkfraft und Sand-
schicklichkeit unserer Jugend zu entwickeln.

Aus aller Welt.

— Ein Orkan raste am 30. v. M. in Düsseldorf und
richtete vielen Schaden an. In der Nähe des Marien-Post-
tals fürsten zwei Neubauten ein, in der Umkleidekabine der
Höhle eines Hinterhauses, an der Oberseite der ersten Etage
eines Anlaufes, in der Kellerstrasse ebenfalls ein Neubau, in
der Baumstrasse bester der Sturm zwei Dächer ab. Auf
spielte der Orkan dem Hotel Nord mit, dessen Sockel, von
einer Glasschale bedeckt, durch ein herunter geworfenes Kind
eines Nachbarhauses total zertrümmert wurde. Kleinigkeiten
und glücklicherweise nicht zu beklagen. Die Zerstörung wurde
dreimal allmählich.
— Auch in Crefeld hat der Sturm große Verwüstungen
angerichtet. Zwei Neubauten auf der Augustastrasse fürsten

Julius Bethge,
Leipzigerstraße 2, (2261)
empfecht

Prima holländischer Anstern,
directer Bezug täglich frisch,
lebendige Hummer,
frisches Rohwid,
Böhmische Fasanen,
frische Waldschneppen,
Vogelkorn, Kumpel,
grüne Pomeranzen,
Almira-Trauben,
neue Tafeläpfel,
prima Astrachan- u. Ural-
und Kib-Caviar,
f. ger. Rhein- u. Weserlachs,
fr. Fibale, Kieler Sprotten,
geräuchert Schnepel,
Rogenwalder Gläsebrüste,
Strassburger Gläsebrüste,
Schneppen- u. Reibhuhn-
pasteten,
Strassburger Gläsebrü-
terwürst,
echtes Hamburg, Rauhfleisch,
täglich frisch gefotete Zunge,
fr. Salze in kleinen Formen,
alle feinsten Fleisch- u.
Würstwaren,
große Auswahl feiner Käse,
Westfälischer Knabber
Pumpernickel,
feinste Schweizer Tafelbutter,
Riesennaugen, Appetit Sild,
Gelatine,
Delicatessenhering,
Brannschweiger Gemüse-Con-
serven renommierter Fabrikanten
in nur prima Qualität,
Fruchtconserven
nach neuem patentierten Ver-
fahren eingemacht, laut Preis-
courant zu Gebirgezeiten.

Schüsseln mit Käse,
gemischten feinen Aufschnitt,
Hummeraugen, Linsen,
russ. Salat etc.
werden auf Bestellung in ge-
sundvoller Zubereitung ge-
fertigt von

Julius Bethge,
Leipzigerstraße 2.

Wir empfehlen täglich frisch eintreffend:

Herrliche Dominal-Butter (Special-Mark) à Pfd. 130 Pfg.
Beste Tafelbutter 110-120 Pfg.
Keine Tafelbutter 100 Pfg.
Kochbutter, frisch und mobilschmelzend 80, 85, 90 Pfg.
Inlere Dominal-Butter ist das Beste, was produziert wird.

Gier in ausgeleitetem guter frischer Waare à Mandel 70 u. 75 Pfg.

Brannschweiger

Ia. Gerstenauskorn in Gettdarm, ganze Würste	150 Pfg.
IIa. do. in Rindbarm	120
Gebräuwerk	100
Reiswerk	110
Silberwerk	100
Sonnenwerk	110
Wohwerk	75
Kein Vork-Schinken	75
Gorned-Brot in Auschnitt	80

Frankfurter Kochwürstchen
à Paar 40, 45, 50 Pfg. Engros-Paare von Stroch & Müller, Frankfurt a. M.
Schweizer Käse 70, 80, 100, 120 Pfg.
Bester billiger.

Anerkannt beste Brannschweiger Conservirte Gemüse
laut Special-Preis-Courant, den wir in unserm Geschäft verabfolgen.

Otto Werner & Co.,
En gros. Butter- und Gier-Handlung En detail.
Commis.-Export,
Grosse Ulrichstrasse 24.

Frankfurter Würstchen!

Es ist unserm Bemühen gelungen für die von verschiedenen fleißigen Delikatesshandlungen seit langen Jahren
geführten, in ihrer Eigenart von keinem anderen Fabrikat ersetzten,
Frankfurter Würstchen
der anerkannt leitungsunfähigen Buchfabrik der Herren Stroch & Müller in Frankfurt a. M. den Allein-
Verkauf engros & eendetail zu erhalten und werden viele Büchereien von jetzt ab in verschiedenen Größen bei
täglich frisch eintreffenden Sendungen ansatzfähig führen.

Wir empfehlen uns bei Bedarf.

Otto Werner & Co.,
24. Gr. Ulrichstrasse 24.

Victoria-Theater.
Sonntag den 6. November 1887
Gebrüder Bock.
Ballet. (2265)
Montag den 7. November 1887
Dr. Klaus.
Ballet. (2265)

Nur 6 Concerte.
Prinz Carl.
Montag den 7. November
und folgende Tage

Oscar Fürst
Concerte

unter Mitwirkung
der Operetten-Sängerin Fräulein
Ada Wittelgen am Operetten-Theater
in Braunschweig.

Fräul. **Holz Fellega** vom Operetten-
Theater in Koblenz.

Fräul. **Clementine Wibelgen** vom
Carl-Schule-Theater in Danzig.

des Tenoristen **Max Grottel** vom
Königl. Hof-Theater in Braunschweig
der Bassen **Quellmann**
Gebr. Steidl
und des Capellmeisters Herrn
Reisner

Abfahrs 8 Uhr.

Entrée: 60 A, reicherer Platz
1 A, Billiges im Vorverkauf 30 A
und 50 A sind zu haben in der
Musikalienhandlung des Herrn
Walter Allan, Steinstraße 27.
In Braunschweig, Hannover, Braun-
schweig und Magdeburg waren
39 Concerte von
45,000 Personen
besucht. (2278)

Nur 6 Concerte.

Handschuhe u. Cravatten,
Herren-Wäsche,
Wollene Hemden, Schirme, Kragen und
Manchettknöpfe, Shlipsnadeln etc.
empfecht (2289)

Julius Jacob,
Leipzigerstrasse 11, Ecke v. kl. Sandberg,
(im Hause des Herrn Hutfabrikant Nicolai).

Leipzig Gewandhaus-Quartett.
Der Herren Concertmeister **Petri, Holland, Intenkein,**
Kammermusik-Abend
I. Kammermusik-Abend
Montag den 7. Novbr. 6^{1/2} Uhr Abends.
Programm: Mendelssohn, Streichquartett op. 44 Nr. 2. Emoll.
Brahms, „Duo“
op. 67 Baur.
Das Abonnement auf die ganze Saison beträgt für einen nummerierten
Platz 10 A. Billets für einen Abend nummerirt à 2 A. — unnummerirt
1,50, Studentenbillets à 1 A. —.

Ein Kassenabschluss 8 Uhr.
Die Billets sowie die Partituren zu Mendelssohn à 60 Pfg., Mozart
à 40 Pfg. sind zu haben in der Musikalienhandlung des
Heinrich Karmrodt,
(Inhaber **Georg Patzsch**), Barthstraße 19.

Ausverkauf
in Hüten und Mützen
Wir wegen sehr baldigem Abzug des Hauses zu abnorm billigen
gekauften billigen Preisen fortgesetzt.
Gleichzeitig empfehle ich meine
Filz- u. Filzschuhwaren
eigener Fabrik
ohne jede Concurrenz zu außerordentlich sehr billigen Preisen.
Große vormals Große
Steinstr. 71. **A. Linde,** w. **Gleitsmann,** Steinstr. 71.

Weinstuben „zum Vater Rhein“.
Fernsprech-Anschluss 169.
Tätig gewählte Speisekarte. Diners und Soupers von
2 1/2 bis 6 A. Fa. Holländer Anstern, per Dtd. 1 1/2 A.
20 Meter Bier stehen jederzeit zur Verfügung. Geöffnet
bis Abends 12 Uhr. (1816)

Heinrich Tischbein,
Große Märkerstraße 14.

Neu! Umwiderruflich nur bis Sonntag, den
13. November. **Neu!**
Im Laden Leipzigerstr. 47 (Hotel Stadt Berlin).
Verkauf von Zauberapparaten etc.

über 100 verschiedene Nummern von 25 Pfg. bis 150 Pfg. für Erwahn-
gung sowohl als auch für Kinder besonders zu empfehlen, da sie zum
Nachdenken anregen und die Gedächtnis-Kraft befördern, z. B. Zauber-
tafel, Gebirgsbild, Wandtafel im Munde, Nadelsticherei etc. 25 A.
Zauberstab zum Gebirg, Zauberwagen, Zauberlöffelchen, Verwünsch-
ungsfächer u. s. w. je 30 A. — Zauberwürfel, Zauberlinsen, Zauber-
tafel, Zauberbild, Verwünschungsbild, Silberhut u. s. w. je 1 A.
Zauberquartett 1,25 bis 5 A. — Schür durch die Nase ziehen
1,25 A. — Elegante Karten, Würfle und Obergürteln u. s. w. je
2 A. — Elegante Karten, Würfle u. Obergürteln, unerschöpfliche
und wandernde Fächer, Büchlein, Briefchen, Liebesbriefe,
Kartenrahmen u. s. w. von 5 bis 15 A. Das Fächerlein, Wunder-
schifflein, Blumenpotel 7 A. u. s. w. u. s. w.

Gefüllte Zauberkasten für Kinder
von 2 bis 50 A.
Englische Wundererfelle (5 Minuten laufen) 1 Mart.
Preisliste gratis, auswärts franco. (2264)
Geneue Erklärung bei jedem gefauten Apparat.
Th. Nolte aus Halberstadt.
Verhandelt auch jeder Zeit von Halberstadt aus, für Vereine etc. Nachst.

Restaurant zum Hohenzollern,
Karlstraße Nr. 32,
empfecht keine besseren Speisen als angenehmen Aufenthaltsort.
Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Mittagsessen à 60 und 75 A, kein Bierzwang.
Auch traf heute wieder frischer Apfelwein ein à Liter außer dem
Gauze 40 A, in Schoppen zu 15 A, von better Weinsquelle.
Achtungsvoll **Alfred Kuhlert,** (2254)
Ein großes sowie kleines Vereinszimmer mit Piano einige
Tage der Woche frei.

Restaurant Erholung,
Martinsberg 5.
Schlachtfest. **H. Engelmann.** (2228)

„Hühnerauskegel“
Sonntag den 6. November von Nachmittag 3 Uhr ab im Restaurant zum
„Kaiserhof.“
Gleichzeitig laßt man eine Tasse Kaffee ergehen ein. Große und
kleine Vereinszimmer mit Instrument zur geistlichen Benutzung.
(2218) **Schulz.**

Hochstämmige Rosen, Mehrmals
edelter Sorten. prämiirt.
1876
eig. niedrige Rosen te. empfiehlt die Gärtner **C. Bräker,** Selbst. 13.

Emil Haerzers Restaurant
1. Wettiner-Strasse 1,
Gute Sonntag früh **speckhuchen**
à 10 Pfg. Mittags 15 Pfg.
Biere aus der Salzhäuser Weinbrenner.
Emil Haerzer.

Café David.
Gute und folgende Tage öffentl.
Fröster's
berühmte sa-
nchtherrliche
Sonder-
Cannons ent-
halten den
kauten Reben
roten die Wur-
der Erde u.
des Meeres!
Alles Schöne
und Schöne der
nordischen und tropischen Tierwelt
Alles Nähere durch Karte.
Gütlich. **G. H. Förster.**

Saalschlossbrauerei
Giebbenstein.
Gute Sonntag, Nachmittag 3^{1/2} Uhr
Salon-Concert
der Kapelle des Hof. Magdes. Jül.
Jül. Meiss. Nr. 36. (2272)
O. Wiegert, Capellmeister.

Prinz Carl.
Gute Sonntag, Abends 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Hof. Magdes. Jül.
Meiss. Nr. 36.
mit darauffolgendem
Ball.
Entrée à Berlin 30 A. (2273)
O. Wiegert, Capellmeister.

Münchener Keller,
Giebbenstein-Platz.
Sonntag den 6. November Nachm.
Frei-Concert.
Abends große öffentliche Vor-
trags der Herren **Nolte u. Bräker**
aus Leipzig. (2256)
Stadt Sedan,
Kl. Klausstrasse 1.
Gute Sonntag frischen Bäckerei des
berühmten deutschen Bäckers **H. Fritzsche** aus Leipzig, à 10 A
15 A und vollkommene helles Lagerbier.
Empfehle gleichzeitig meinen feinen
Mittagsstisch. **Otto Wiegert.** (2270)

Nus aller Zeit.

— Chemnitz Professor Dr. v. Rüdowmann hielt in München
einen Vortrag über die blühende Erkrankung und un-
natürliche Todesarten. Die goldenen Worte und Binge-
nisse für die Behandlung der blühenden Erkrankungen und Un-
glücksfällen können nicht oft genug wiederholt werden, denn
trotzdem daß der Bürgermarkt von populären Schriften in dieser
Schrift geradezu überflutet ist, ist ein großer Teil des
Publikums noch immer in unbegründeten Vorurteilen befangen.
Besonders verdient nun gerade der schriftstellerischen Tätigkeit
v. Rüdowmann, der glücklichen, weil prägnantesten
und verständlichsten Aufweise auf diesem Gebiete. So findet sich
bei der großen Zahl des diesmaligen Vortrages in dem durch das
literarische Institut von Dr. W. Müller (Augsburg 1886) be-

sorgten Separatdruck aus „Gutbrod, die Sinnerbeobachtungen“
unter dem Titel: „Die erste Hälfte bei Verletzungen und
einigen anderen erregenden Zuständen von Gebirgs-
krankheiten u. Narkose.“ Der Weber führte getreu unter der
Mithilfe eines kleinen Anstern, der ihm zu einem äußerst an-
schaulichen lebendigen Demonstrationsojekt diente, u. a. aus:
Zit sei es der Fall, daß jemand auf der Straße oder sonst
einem öffentlichen Orte ohnmächtig werde, aus einem jähen
Sturz oder einem ein schwerer Gegenstand auf den Kopf fallt,
und wohl Jeder möchte da gern dem bewußtlos am Boden
Liegenden helfen. Zu allen diesen Fällen ist das Schädliche,
den Bewußtlosen, dessen Bewußtlosigkeit ist durch Wintern im
Gehirn eingetreten ist, anzudeuten. Man lasse ihn, bis der
Kopf abwärts liegt und so das Blut schneller wieder ins Gehirn
eintreten kann. Das Gleiche sei bei Epileptikern der Fall.

Bei einem derartigen Vorfallmisse habe man nur dafür zu
sorgen, daß sich der Epileptische nicht verletze, man müsse die
Krampe abstoßen lassen, da sie sich sonst alsbald wiederholen.
Anderes sei es bei einem Schlaganfall, hier müsse die betreffende
Verletzte sofort aufgedreht werden, um einen größeren Blut-
strom in das Gehirn zu verbinden. Bei Epilepsie, sei es durch
Erkältung, Erkörnung, Erkörnung, durch Galle etc. sei das einzige
Mittel die künstliche Inspiration. Man lege den Scheitelkopf
auf einen Tisch und drücke mit beiden Händen fest den Hals-
fort desselben zusammen, lasse dann schnell los und wiederhole
die Manipulation alle zwei Sekunden. Bei Subjugation in
Folge von Überladung durch Speise sei das beste Mittel starke
Muskelbewegung und Erbrechen des Magens rasch und ohne
Abbrechen künstlich; bei allen Verletzungen aber die Ver-
dünnung des in den Leib getragenen Giftes durch große Menge

Frister-Rossmann's

Original-Greifler- und Schiffchen-Nähmaschinen, Elastic- und Säulen-Nähmaschinen, Fabrikate bewährt und anerkannt. Gründliche Reparaturen aller Systeme. Nadeln und Ersatztheile. F. Lindenheim, Bräuerstraße 15.

C. F. Ritter, Halle, Saale,
 I. Etage, Leipzigerstrasse 91. I. Etage.
 Billigste Einkaufsquelle
 von aufst. geschnitzten Holzwaaren
 zu Stickereien.



Zur Stickerei.

Garderoben-Halter in allen Preislagen.
 Handtuchhalter.
 Schlüsselhalter.
 Zeitungs-Mappen in allen Größen.
 Salonische von 3.4 bis 5.4 an.

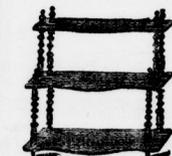


Uhrhalter zu allen Preisen von 50 A an.
 Brotsteller von 1.4 an.
 Butter- und Käse-Teller mit Glöde von 1.50 A an.
 Obstmesserschneider.
 Jardiniere (Aufsatz mit 2 Töpfen und Saße) von 8.4 an.

Alle diese Gegenstände eignen sich zum Anbringen von **Stickereien.**



Emag- und Oel-Messagen von 2.4 an.



Etageren (siehe Abbildung) von 3.4 an.

Zweien eingetroffen:
 Extra große Artifel: Schlüsselgehänge, Garderobenhalter, Rauchfische etc. etc. 3.4 bis 5.4.

C. F. Ritter, Halle, Saale,
 I. Etage, Leipzigerstrasse 91. I. Etage.

Holz-sachen,

neue Sendung in großer Auswahl empfiehlt nebst allem Zubehör für Malen und Zeichen **H. Bretschneider.** [528]

Maserirbogen

für Maler empfiehlt **H. Bretschneider.** [527]

Ungebleicht Leinen-Documents-Kanzlei,
 Fein surrogatfreies Velin-Reichs-Kanzlei
 empfiehlt **H. Bretschneider, Mauergasse 3.** [528]

Deutsche Stahlfedern



Heintze & Blanckertz No. 148

Kronprinzfeder in drei verschiedenen Spitzen aus der ersten und einzigen Stahl-Fabrik in Deutschland. Zu beziehen durch alle Schreibwaaren-Händler des In- und Auslandes. Nur für Wiederverkäufer aus der Fabrik **Berlin N. O.** [1841]



F. Voretzsch,
 Musikdirector. [14796]
 Halle a/S., Wilhelmstr. 5.

Resonator-System

Kaps. Feurich, Apollo etc.
 (stummer Zug).

Kreuz. Pianos und Flügel
 450 - 3600 Mk.



Reuter & Straube.

Reichhaltiges Lager
 von Walzeten in allen Profilen, Verlastungen, Anker, Zugstangen, Unterlegplatten, Bausatz aller Art, Säulen, Treppen, Fenster, Rosetten, Canalschachteldeckel. [3211]
 Ausführung und Berechnung von Eisenkonstruktionen, Wasserleitungs- und Pumpenanlagen. **Halle a/S., Mauergasse 46/47.**

Bequem! Billig! Praktisch!

Universal-Kohlenanzünder

aus der ersten deutschen Kohlenanzünder-Fabrik
Engel & Vogel Nachf.,
 Halle a/S., Niemeyerstr. 7-9.

Unentbehrlich für jede hiesige Haushaltung, nur die Kohlen und ein Solenanzünder, kein Gas, auch im Haushalt nützlich. Günstige Sammelzeit und Nichtschmelzen! Bewahrt vor Gefahr des Schwandens von Petroleum oder Spiritus! Gefährlose einfache Anwendungsweise mit absolut fester und dauerhafter Wirkung.

Probepaket = 20 Bündel nur **Mk. 0,20 Pfg.**

- Serlaustischen in Halle a/S. bei **S. Döberlein & Hermann, Mansfelderstr. 8.**
- H. Reibner, Oberwallstr. 30.**
- Herrn Graeger, Geißeustraße 58.**
- Herrn Hartick, Leipzigerstr. 40.**
- Jul. Hoffmann, Brechtstr. 24.**
- E. John, Seifstr. u. Steinstr.**
- J. H. Kell Nacht, gr. Klausstr. 59.**
- Gust. Kuhke, Lindenstr. 14.**
- Wilh. Laermann, Brühlstr. 6.**
- H. Lange, St. Schwan 9.**
- Wilh. Rathke, gr. Steinstr. 62 u. Bräuerstr. 8.**
- Fr. Richter, Gärz 11a.**
- Fr. Roskaden, Schützstr. 11.**
- Rich. Teichmann, Brühlstr. 41.**
- Otto Voigt, Bucherer u. Brühlstr. 64.**
- R. Wittig, Forsterstraße 3.**
- Wilh. Fischer, Eisenbr.**
- Gust. Fischer.**
- Carl Parsch, Köpcke.**
- J. Ed. Rudloff, Besenstedt.** [2138]

Markt im Rathhaus. **F. Saatz.** Markt im Rathhaus.

Gegründet 1817.
 Empfiehlt fein reichhaltiges und größtes **Stock- und Pfeifen-Lager**
 am Plage. Preise reell und billig. [1813]

Rudolph Sachs & Co.,
 Hoflieferanten.
Herrn - Hüte
 Halle a/S., gr. Ulrichstrasse 55.

Paul Gorber
 Alter Markt 1,
 Photographisches Atelier
 bringt seine guten und scharfen Aufnahmen in empfehlende Erinnerung.
 Von 9-6 Aufnahme.

Gröst e Auswahl
TRAUER-HÜTE
 von 3-25 Mark.
Rudolph Sachs & Co.,
 Hoflieferanten. Halle a/S. [2022]

Gummi-Artikel jeder Art.
 empfiehlt u. verbietet. Catalog gratis. [2202] **H. Krönig, Magdeburg.**
 Original-Rewa, Singer, Girardot, Glatte u. Säulen-Nähmaschinen bei **C. Wolf, Halle a/S., Brandenbur. 6.** [1107]
 Scheibenbüchsen, Patent-Blatt, System Permin, Stahl u. Mauer, Spindelwehre u. Leinwand, etc. - Neuheiten - bei **C. Wolf, Halle a/S., Brandenbur. 6.**

Seit 1. October er. befindet sich mein Bureau im Hause der Mühlmann'schen Buchhandlung zu Halle a. S., Barfüßerstrasse 14 parterre
Föhring, Rechtsanwalt. [1952]
 Zur Einrichtung und Revison von Büchern, Inventuren u. Geschäftsabschlüssen empfiehlt sich **A. Peckmann,** gerichtlich vereidigter Bücherrevisor, Wucherstraße 43, part. [3068]

Gedenktage der Welt- und Völkergeschichte.
 5. November.

- 859 Einweihung des Salterbäcker Doms.
- 1414 Beginn der Kirchenverammlung zu Conitig.
- 1494 Hans Sachs geboren, deutscher Dichter.
- 1630 Johann Kepler gestorben, Mitbegründer der neuen Astronomie.
- 1751 Friedrich der Große schlägt die Franzosen bei Rossbach.
- 1758 Hans Egede gestorben, der Apostel der Grönländer.
- 1806 Böhmen befreit über.
- 1854 Patent wegen Vergrößerung des Saabegels.

- 1665 "Gedenkpredigt" in der Ulrichskirche zu Halle nach öffentlicher Ueberführung der Gloden an ihren jetzigen Ort.
- 1829 Feierliche Einweihung von A. S. Franke's Denkmal auf dem Vorberbote der Brandstiftenden Stiftungen in Halle.

6. November.

- 1632 Gustav Adolf fällt bei Lützen.
- 1771 Alois Sennefelder geboren, Erfinder der Lithographie.
- 1860 General von Möllendorff gestorben.
- Sir Charles Darwin gestorben, englischer Seefahrer.
- Lincoln zum Präsidenten der Vereinigten Staaten Nordamerikas gewählt.
- 1864 Biederwölz befestigen.

- 1868 Wahl des Präsidenten Grant.
- 1870 Fort Mott bei Breich kapituliert.
- Gefecht zwischen Colmar und Belort.

1542 Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen, Burggraf von Magdeburg, in dessen Schutz sich Halle nach Einführung der Reformation begeben hatte, ertheilt der Stadt einen Schutzbrief.

1727 (6.-7. November Nacht). Das seit 1537 stehende Neumärkische Rathhaus (der Neumarkt vor Halle) wurde das malz nach eine besondere "Mißthätigkeit" brennt bis auf die Kellerkammer nieder und wird 1729 wieder in der heutigen Gestalt aufgebaut.

